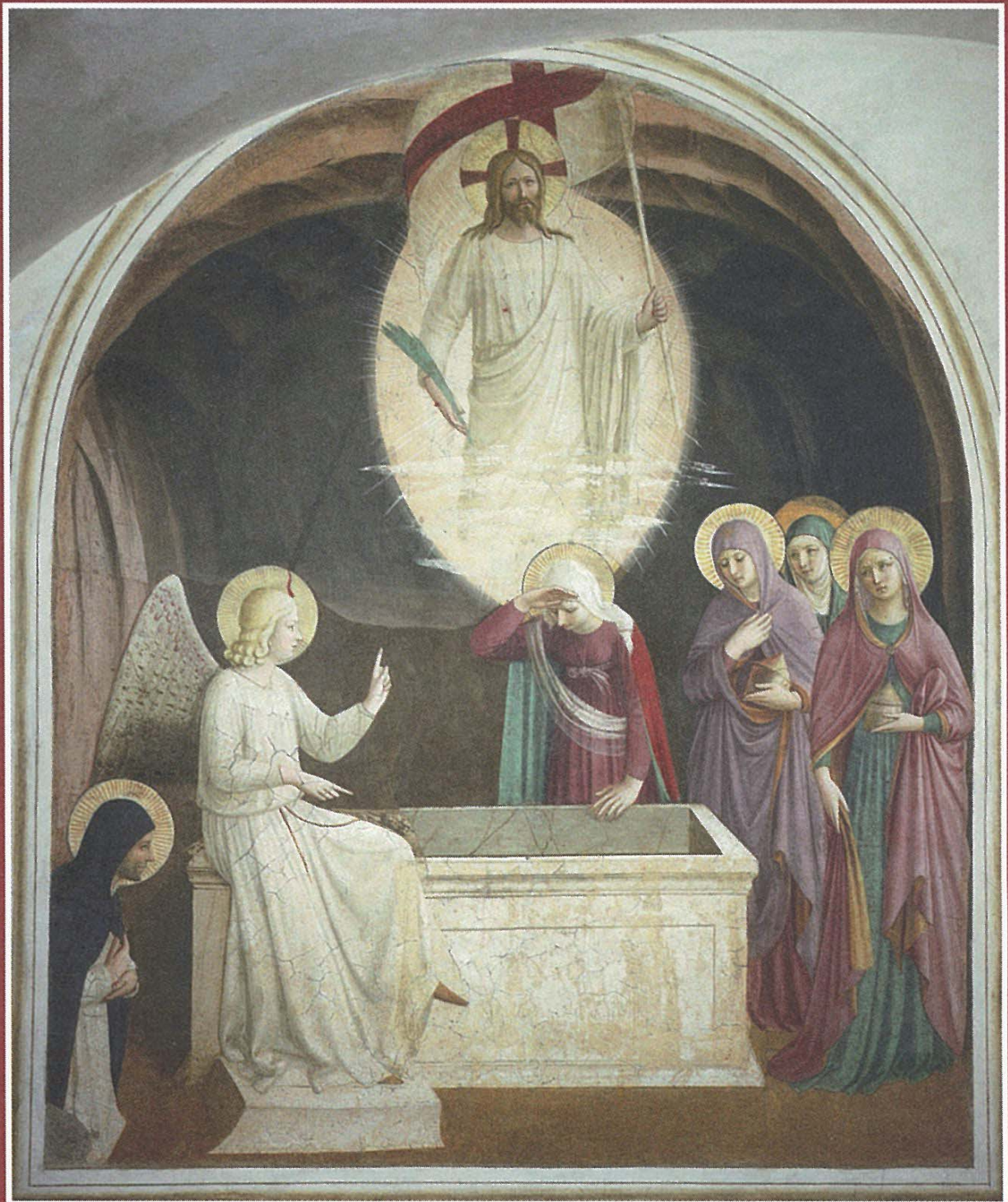


Miteinander Ostern feiern

Osterprojekt der Urlauberseelsorge 2018



Was sucht ihr den Lebenden unter den Toten?

© bpk | Scala Fra Giovanni, Angelico da Fiesole [um 1395/1400-1455], Die Frauen am leeren Grab, Florenz, Museo di San Marco

Seien Sie herzlich willkommen in Bormes - les - Mimosas!

Seien Sie herzlich willkommen hier auf dem „Camp du Domaine“ und in Bormes-les-Mimosas.

Ich begrüße Sie und Ihre Mitreisenden herzlich, auch im Namen unseres Leitungsteams.



Das farbige Umschlagbild dieser Einladung zeigt ein Bild des Fra Angelico, Dominikanermönch und Künstler aus dem Kloster San Marco in Florenz. Seine Ordensobern gaben Fra Angelico den Auftrag Gemeinschaftsräume und jede Klosterzelle mit einem Fresko aus zu gestalten. Für den Bruder in Zelle 8 malte er den Auferstandenen mit den Frauen am leeren Grab. Wie in den anderen Zellen platzierte der Meister das Fresko an der Außenwand. Die hat somit zwei Fenster: eins in die irdische Welt und ein zweites, größeres, in die geistliche. Beim Aufstehen und beim Schlafengehen, bei der Schriftlesung und beim Gebet, jahrein, jahraus lebte der Mönch mit diesem Bild..

Der Bruder in Zelle 8 mit den Frauen, die frühmorgens mit verweinten Augen zum Grab Jesu kommen und ihn salben wollen. Aber dort treffen sie auf einen Mann in Weiß. Der Künstler malt ihn als Engel. Der weist mit der einen Hand nach unten: „Er ist nicht hier“, und mit der anderen nach oben: „Er ist auferstanden“.

Eine Frau hat sich von den anderen abgesetzt, ist ihnen äußerlich und innerlich „voraus“: Sie stützt sich aufs Grab, schaut hinein – und hält sich die andere Hand vor die Augen, als würde sie geblendet.

Beginnt sie schon zu ahnen, was wir sehen, weil wir um Ostern wissen? Der Auferstandene ist da, aber nicht greifbar: Nebelschleier trennen die Welt der Frauen von seiner strahlenden Herrlichkeit. Und doch sucht dieser Auferstandene – er allein in diesem Bild – Blickkontakt mit dem Betrachter.

Er schaut mich an, lädt mich ein, den Blick zu heben über all das hinaus, was zum Weinen und kaum zum Aushalten ist. Werden wir den Weg der Frauen mitgehen?

Ich lade Sie und Ihre Familien dazu ein. Seien Sie bei der Urlauberseelsorge willkommen!

Im Spätherbst 2018 gehe ich zurück nach Deutschland . Die Benediktiner der Insel Reichenau haben mir eine Pensionärswohnung angeboten; bei ihnen kann ich dann am Stundengebet teilnehmen und als Pensionär mitarbeiten.

Daher verlasse ich Frankreich nun endgültig und deshalb wird das Osterprojekt 2018 mein letztes sein.

Seit 2001 habe ich hier Dienst für die Deutschsprachigen getan. Danke zuerst an Familie Defour für die großzügige Unterstützung, Dank an Mme und M. Berlier, die beide leider verstorben sind. Dank auch meiner Schwester, meinem Schwager und Gabriel Aich, den Eheleuten Bradenbrink und H. Diakon Willi Goebbels. Mein Dank gilt auch den ADiA- lern und allen, die bei den Projekten mitgemacht und sich in vielfältiger Weise engagiert haben, sei es im Chor, im Lektorendienst, als Minis oder in anderen Funktionen!

Ein ganz besonders Vergelts Gott dem Katholischen Auslandssekretariat der Deutschen Bischofskonferenz, das seit der Gründung des „Centre Abbé Franz Stock“ 1998 uns großzügig finanziert und unterstützt hat.

Wie wird's hier nun weitergehen? Darüber wollen beim Begrüßungsapéro am Montagabend miteinander reden!

Da wir ab 2018 keinerlei finanzielle Unterstützungen mehr bekommen, müssen wir alles selber finanzieren und benötigen daher dringend Ihre Hilfe und Spenden für unser Osternprojekt. Es gibt auch hier viele „Betriebs- und Nebenkosten“.

Ich bin daher sehr dankbar für Ihre Gaben bei den Kollekten im Gottesdienst und Spenden für unsere Arbeit. Auf Wunsch bekommen Sie eine Spendenbescheinigung für das Finanzamt.

Vielen Dank auch noch an dannymeierphotography für das obige Foto!

Ich würde mich sehr freuen, Sie wieder zu treffen bzw. Ihre Bekanntschaft machen zu dürfen.

A handwritten signature in black ink that reads "Fr. Peter Arnold". The script is cursive and somewhat stylized.

(frère/ Bruder Peter Arnold, Pfarrer i.R.)

**Projekt auf dem Campingplatz „Camp du Domaine“
in Bormes-les-Mimosas während der Karwoche 2018
Gäste von außerhalb des Platzes sind herzlich willkommen!**

"Miteinander Ostern feiern"

**Verschiedene Möglichkeiten der Teilnahme
am ökumenischen Projekt:
von intensiven Zeiten im Ferienalltag
bis zur freien Teilnahme
an einem der zahlreichen Angebote und Gottesdienste.
Seien Sie alle herzlich willkommen!**

Leitungsteam:

Birgit und Ludger Bradenbrink, Heidenheim
Elisabeth und Frieder Lau und Gabriel Aich, Tettang,
Willi Goebbels, Diakon, Hamm, fr. Peter Arnold, Le Luc

- Gründung eines Chors und evtl. einer kleinen Musikgruppe zur Gestaltung der Liturgie. Tägliche Proben (eine Stunde).
Erste Probe: Dienstag, 27.03.18 um 17.00 Uhr im „Kapellenzelt“
- Dienstag bis Samstag: „Kraft der Gelassenheit – einfache Körperübungen und Meditation“; täglich 9.00 – 9.45 Uhr, auch für Anfänger geeignet (Einführung), im Zelt, im Campingplatz bei der „Laverie“, Allée du Château d´Eau / im Plan G
- Kinderprogramm: siehe Einlegeblatt und Plakatierung
- Diverse Filmangebote Genauerer siehe Plakatierung im Campingplatz!
- Geistliche Begleitung und Beichtgespräche .

**Das Projekt wird beim Begrüßungsaperitif vorgestellt,
am Montagabend (26.03.18) im Kapellenzelt bei der „La Ferme“
- gegenüber der Haupteinfahrt zum Campingplatz**

HERZLICHE EINLADUNG ZUR MITFEIER DER KARWOCHE UND DES ÖSTERLICHEN TRIDUUMS 2018:

Palmsonntag, 25. März:



**10.00 Uhr: Familiengottesdienst
mit Palmenweihe**

*Beginn mit der Palmenweihe
vor dem Kapellenzelt bei der „Chapelle“*

Montag, 26. März:

20.00 Uhr: „BEGRÜBUNGSAPÉRO“

*im Kapellenzelt bei der „Chapelle La Ferme“
Wir überlegen miteinander wie es weitergehen
kann an Ostern*

Dienstag, 27. März:

17.00 Uhr: erste Probe des „Chores“ ,

im „Kapellenzelt“ bei der „Chapelle La Ferme“

Mittwoch, 28. März:

15.00 Uhr: OSTERKERZEN- BASTELN

für Kinder und interessierte Erwachsene

bei schönem Wetter auf Terrasse

der Bar « Oustaou »

sonst im kl. Saal beim Empfang/„Accueil“

Unkostenbeitrag : 2 €

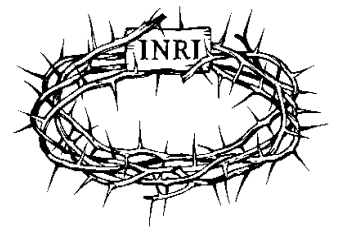
Gründonnerstag, 29. März:

19.30 Uhr: FAMILIENGOTTESDIENST

**zum „Gedächtnis der Einsetzung
der Eucharistie/Abendmahl“**

Karfreitag, 30. März:

15.00 Uhr: GOTTESDIENST ZUR TODESSTUNDE JESU



19.30 Uhr: MUSIK AM KARFREITAGABEND

Frieder Lau präsentiert geistliche Musik zum Karfreitag im kleinen Saal beim Empfang/„Accueil“ des Campingplatz

Karsamstag, 31. März:

15.00 Uhr: Kinder/Jugendliche bereiten das OSTERFEUER vor

21.30 Uhr: Feier der OSTERNACHT:
(Vigil, Erwachsenentaufe mit Firmung und Eucharistiefeier)
*Eröffnung mit dem Osterfeuer
am Platz unterhalb des Kapellenzeltes“
nach dem Gottesdienst : „Oster-Apéro“*

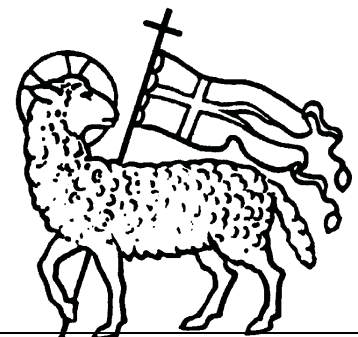


Ostersonntag, 01. April

11.00 Uhr: FAMILIENGOTTESDIENST
Anschließend für Kinder: Ostereiersuchen
(bitte anmelden!) und Apéro

Ostermontag, 02. April:

10.00 Uhr: EUCHARISTIEFEIER ,
anschließend Apéro



Soweit nicht anders angezeigt, finden alle Gottesdienste in Bormes-les-Mimosas/ Ortsteil La Favière, im „Kapellenzelt“ bei der „Chapelle La Ferme“, Route de Bénat, gegenüber der Haupteinfahrt zum Campingplatz „Camp du Domaine“ statt.

Speziell für Kinder und Jugendliche:

OSTERKERZEN- BASTELN



Mit Freude und Phantasie kann jeder unter Anleitung seine eigene, ganz persönliche Osterkerze gestalten.

Unkostenbeitrag für Materialien: 2 €

Wenn möglich, bitte ein kleines Messer mitbringen!

Mittwoch, 28. März um 15.00 Uhr

auf der Terrasse der Bar „Oustaou“, Avenue du Domaine ; im Campingplatz /im Plan F bei Regen , im kleinen Saal im Empfang/„Accueil“



OSTERFEUER VORBEREITEN

Damit uns in der Osternacht am Abend ein schönes Feuer leuchten kann, sammeln Kinder Holz und richten gemeinsam die Feuerstelle her.

Karsamstag, 31. März um 15 Uhr

Treffpunkt: der „Laverie“ Allée du Château d'Eau

OSTEREIER- SUCHEN



**Ostersonntag, 01. April – nach dem 11 Uhr- Familiengottesdienst
beim Kapellenzelt oberhalb der „ Chapelle La Ferme “**

Nachdem alle im Gottesdienst gemeinsam Ostern gefeiert haben, dürfen alle Kinder auf der Wiese zusammen wie zu Hause Ostereier suchen!

Für die Planung bitten wir um schriftliche Anmeldung / Formulare dafür erhältlich bei uns bzw. im „Empfang“ des Camp du Domaine

FILME

Wir zeigen. auch Filme im Kapellenzelt

Achtet auf die gesonderten Ankündigungen und Plakate



Außerdem: Ministranten bitte meldet Euch !

Bauen Sie mit uns eine Mädchenschule in unserer Partnerdiözese Jasikan/Ghana – Zukunft für Mädchen auf dem Lande!



Bischof Gabriel Mante aus Jasikan, mein Freund, baut im tiefen ländlichen Gebiet, in Borai, eine „Girls Senior Highschool St. Agnes“ mit Internat für 800 Schülerinnen

Wir sind für jede Spende dankbar! Das Geld kommt dort für diese Schule sicher an – der Bischof und ich garantieren dafür!
Spendenbescheinigung für deutsches Finanzamt möglich!

So erreichen Sie uns:

Montag in der Karwoche bis Ostermontag:

Deutschsprachige Urlauberseelsorge im „Camp du Domaine“

« Laverie » Allée du Château d'Eau, im Campingplatz / im Plan G
(Eingang zur Wohnung von hinten – Treppe hoch)

Telefon/ Handy: : +33- (0)6 85 53 62 47 – nur bis Ostermontag

Email: P.Arnold@centrestock.org
www.centrestock.org

ab Ostermontag:

« Centre Abbé Franz Stock »

Deutschsprachige Katholische Seelsorge und Katholisches Militärpfarramt LeLuc
7, Voie Aurélienne / Résidence Marine
F- 83340 Le Luc

Tel: +33- (0)4 94 60 95 66
Email: P.Arnold@centrestock.org / www.centrestock.org